

MASERN

Verhindern Sie, dass Ihr Kind sich ansteckt
- lassen Sie es mit dem MMR-Impfstoff impfen

- Masern sind wieder in den Schlagzeilen. In England und Wales gab es gravierende Krankheitsausbrüche und die Zahl der Kinder, die sich mit Masern anstecken, nimmt ständig zu.
- Masern können eine sehr schwere Krankheit sein, die zu Ohren- und Brustkorbinfekten, (epileptischen) Anfällen, Durchfall und Hirnschädigungen führen kann. Masern können tödlich verlaufen.
- Ihr Kind läuft Gefahr, sich mit Masern anzustecken, wenn es keinen Schutz durch eine MMR-Impfung erhalten hat.
- Für den bestmöglichen Schutz sind zwei Dosen des MMR-Impfstoffs erforderlich.
- Falls Ihr Kind eigentlich bereits zweimal mit dem MMR-Impfstoff geimpft worden sein sollte, dies aber noch nicht geschehen ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt (GP), um es so bald wie möglich impfen zu lassen, unabhängig vom Alter Ihres Kindes.*
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Kind noch keine, erst eine oder bereits zwei Dosen des MMR-Impfstoffs erhalten hat, können Sie dies in der persönlichen Krankenakte Ihres Kindes (child health record) (rotes Heft) nachprüfen. Sollten darin keine hilfreichen Aufzeichnungen enthalten sein, wenden Sie sich an Ihren Hausarzt (GP).
- Falls Sie sich nicht sicher sind, wie viele Dosen Ihr Kind bereits erhalten hat, ist es immer besser, es jetzt zweimal mit dem MMR-Impfstoff impfen zu lassen, als zu riskieren, dass es dem Virus schutzlos ausgeliefert ist.

*Nach einem lokalen Ausbruch können die beiden Dosen Kindern im Alter ab 18 Monaten im Abstand von einem Monat verabreicht werden.



Antworten zu einigen der häufigen Fragen zu Masern und dem MMR-Impfstoff

Warum kommt es jetzt zu dieser Häufung von Masernerkrankungen?

Masern sind eine hochansteckende Krankheit, die sich schnell unter Menschen verbreitet, ganz besonders in Schulen. Ein Kind mit Masern wird fast alle ungeschützten Kinder anstecken, mit denen es in Kontakt kommt. Seit Ende 2017 gibt es weltweit einen Anstieg der Masernerkrankungen, der auch das Vereinigte Königreich betrifft. Dies hat zu einer Verbreitung in der Bevölkerung geführt, insbesondere in nicht geimpften Gruppen.

Wann werden die MMR-Impfungen im Allgemeinen verabreicht?

Der beste Zeitpunkt liegt im Alter zwischen 12 und 13 Monaten für die erste und bei drei Jahren und vier Monaten für die zweite Impfung. Sollte Ihr Kind zu diesem Zeitpunkt nicht geimpft worden sein, kann es in jedem Alter geimpft werden, hierbei erhält es jeweils eine Dosis im Abstand von einem Monat.

Hat diese Impfung Nebenwirkungen?

Möglicherweise treten bei Ihrem Kind bis zu sechs Wochen nach der Impfung Symptome von Masern, Mumps oder Röteln auf, jedoch in einer sehr abgeschwächten Form. Das beweist, dass der Impfstoff wirkt und Ihr Kind eine Resistenz oder Abwehr gegenüber einem zukünftigen Kontakt mit den Viren aufbaut, die diese drei Krankheiten verursachen. Diese Symptome treten nicht bei allen Kindern auf. Das heißt jedoch nicht, dass der Impfstoff nicht wirkt.

Sollten Eltern in Ausbruchsgebieten sich gegen Masern impfen lassen?

Wie bei vielen anderen Krankheiten auch, können Sie, sobald Sie einmal die Masern hatten, nicht noch einmal daran erkranken, da Sie eine natürliche Abwehr (Resistenz) dagegen aufgebaut haben. Wenn Sie also bereits einmal Masern hatten, oder zwei Dosen des MMR-Impfstoffs erhalten haben, müssen Sie sich jetzt nicht impfen lassen.

Weitere Informationen zu Masern und MMR finden Sie auf www.nhs.uk/conditions/measles/